

# Technisches Merkblatt Rapido feiner Lehmoberputz

Stand 12/2019

Material:	Rapido feiner Oberputzputz für Hand- oder Maschinenputz (G4 o. ä.) nach DIN 18947 – LPM 0/0,3 m–S I–1,8
Inhaltsstoffe:	spezielle Tone und Sande mit Größtkorn 0 - 0,3 mm
Gebinde:	25 kg Säcke, Big Bag 1 t,
Verbrauch:	ca. 1,8 kg/m <sup>2</sup> bei 1mm-Putzstärke
Auftragsstärke:	1-5 mm
Wasserbedarf:	25 kg ca. 5-6 Liter, Schneckenpumpe D6-3 ca. 600 Liter
Lagerung:	Bei trockener und luftdichter Lagerung unbegrenzt haltbar.

## **Einsatzbereich:**

Rapido feiner Oberputz ist ein dünnlagiger erdfarbener Lehmfeinputz für feine Oberflächen mit Auftragsstärken bis zu 5mm.

## **Untergrundvorbehandlung:**

Glatte, nicht oder schlecht saugende Untergründe sind mit Rapido-Putzgrund zu grundieren. Alte sandende Lehmuntergründe sind ausreichend zu nassen und mit einem Quast oder Pinsel zu verwaschen. Alle anderen sandende Untergründe sind mit Rapido-Wasserglas 1 zu 7 verdünnt zu behandeln. Versottete, durchschlagende Untergründe werden mit Rapido-Sperrgrund zweifach deckend gestrichen und nachfolgend mit Rapido Putzgrund grundiert.

## **Verarbeitung:**

Material mit oben beschriebenen Wassermengen anrühren. Es kann sofort mit dem Auftrag begonnen werden, jedoch macht ein „Reifen“ und Nachquellen die Masse cremiger und geschmeidiger.

Rapido feiner Lehmoberputz mittels Glättkelle aufziehen oder mit Maschine anspritzen. Die Flächen werden mit einem Flächenspachtel planeben abgezogen und nach Erstarren mit einem Reibe- oder Schwammbrett strukturiert. Die Wahl des Werkzeuges bestimmt die finale Struktur. Je länger im Abtrocknungsprozess nach dem Auftrag gerieben oder geschwämmelt wird, desto fester wird die Oberfläche.

Dient Rapido feiner Lehmoberputz zur Aufnahme von Rapido-Lehmedelputz, kann das Filzen entfallen.

Es ist ausreichend, die geschlossene ebene Fläche nach Erstarren mit einer Messerlatte oder einem Flächenhobel von überstehenden Graten zu befreien. Auf nicht saugenden Untergründen sollten Lehmputze nach dem Antragen im noch nassen Zustand so wenig wie möglich bewegt werden. Andernfalls droht ein Abrutschen des Putzes aufgrund der Thixotropie (Ketchup-Effekt).

Während der Verarbeitung bis zur Austrocknung müssen Untergrund und Umgebung frostfrei sein. Im Übrigen gelten die üblichen Normen Putzuntergründe, Kontaktbrücken, Rabbitz und Oberflächenstrukturierung. Für die jeweiligen Untergründe sind die entsprechenden

Verarbeitungsrichtlinien zu beachten. Im Zweifelsfall sind diese beim jeweiligen Hersteller zu erfragen. Die Aussagen erfolgen nach umfangreicher Prüfung und Praxiserfahrung. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen.

## **Achtung:**

Rapido-Lehmabbaustoffe trocknen nur an der Luft ab! Verzinkte Schienen und Putzträger sind nur kurzfristig bei Feuchtebelastung gegen Korrosion geschützt. Im Zweifelsfalle Edelstahl benutzen.

*Während der gesamten Verarbeitung und Austrocknungszeit müssen der Untergrund sowie die Umgebung frostfrei sein. Die Hinweise dieses Merkblattes dienen der technischen Hilfestellung. Sie ersetzen nicht, die in jedem Einzelfall vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblattes verliert dieses seine Gültigkeit.*



**Rapidolehm - und alles wird gut !**

**Lausitzer Naturbaustoffe GmbH**

Schafbergstraße 27

02694 Malschwitz OT Dubrauke

Tel. 035932-368 709

Internet: [www.rapidolehm.com](http://www.rapidolehm.com)